

Lehrer nicht mehr Beamte?

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 2. September 2025 12:07

Der ohnehin sehr sehr große Mangel in unseren beruflichen (technischen) Mangelfächern wäre ohne adäquate Bezahlung wahrscheinlich noch größer. Wie die adäquate Bezahlung gestaltet wäre (ob als Beamter oder als gut bezahlter Angestellter), wäre mir letztlich egal, ich hätte mir aber halt mit TVL als schlecht bezahlter Angestellter den Quereinstieg nicht leisten können. Das wäre ein finanzielles Desaster geworden.

Als Beamter war ich etliche Jahre immer noch leicht hintendran, habe aber durch die Kinderzuschläge **jetzt** mehr, als es als Sachbearbeiter in der Industrie möglich gewesen wäre.

Wenn ich jetzt sagen würde: Aber als AT könnte ich... ist das Blödsinn, denn AT ist da kein Vergleich, weil das 1. unbezahlte Überstunden bedeutet hätte und 2. ich es mit der Arbeit der A15er vergleichbar müsste, die auch echt übel rödeln müssen. Als normaler Lehrer ist für mich der Sachbearbeiter-Job die Referenz.

Ergo: Als Beamter fühle ich mich angemessen bezahlt, dabei weder deutlich über- noch unterbezahlt.

Von KuK, die als Angestellte im System sind, hört man immer mal wieder Wechselgedanken. Ob die das wirklich machen werden, ist die Frage. Man hört aber oft: Hätte ich das gewusst, hätte ich den QE nicht gemacht,